

1.1 Einleitung

Im April 2002 wurde das erste Schulprogramm der Sälzerschule erstellt. Zum damaligen Zeitpunkt hieß die Schule noch „Gemeinschaftsgrundschule Bad Sassendorf“.

Viel ist in der Zeit bis heute geschehen, nicht nur die Namensänderung! Vor dem Hintergrund permanent sich ständig verändernder personeller, inhaltlicher und äußerer Bedingungen müssen viele Bereiche häufig evaluiert und überarbeitet werden. In pädagogischen Konferenzen legten wir die Schwerpunkte und Arbeitsbereiche fest.

Das Schulprogramm versteht sich als Programm im Sinne eines gemeinsamen pädagogischen Entwicklungsprozesses aller an Schule Beteiligten, dem Schulteam.

Das bedeutet, dass Schulprogrammarbeit immer Schulentwicklung und somit als Prozess zu verstehen ist. Daran arbeiten wir.

1.3 Der Sälzerstern und unser Schulprogramm – einleitende Gedanken

Im Jahr 2006 entwickelten wir mit der Schulgemeinde ein eigenes Kommunikations- und Gestaltungskonzept für unsere Schule. Der Sälzerstern ist im Wappen der Gemeinde verankert. Wir sind in unserer Gesamtheit ein bedeutungsvoller Bestandteil der Kommunalgemeinde. Daher wählten wir in Anlehnung daran einen Stern für das Logo der Schule aus. Dieser unterscheidet sich zwar nur unbedeutend von dem der Gemeinde, jedoch ist dieses bewusst gewählt worden. Unser Stern ist abstrahierter und kindgerechter.

Element der Gemeinde zu sein ist wichtig, jedoch braucht die Schulgemeinde Eigenständigkeit und Autonomie, damit sie sich ständig weiterentwickeln und entfalten kann, um den gesellschaftlichen Bedarfen und Anforderungen gerecht zu werden.

Die folgende Wikipedia-Definition bringt dieses besonders gut zum Ausdruck: „Unter einem Stern versteht man in der Astronomie folgendes: „Stern; Himmelskörper, der selbst leuchtet... ..seine eigene Schwerkraft hält ihn.“ Sterne können sich in Masse und Volumen erheblich unterscheiden, wie auch hinsichtlich Leuchtkraft und Farbe. Im Verlauf der Entwicklung eines Sterns verändern sich diese Eigenschaften.

In unserer Schule wird jedes Kind individuell gesehen. Jedes Kind bringt mit seiner Individualität einen Beitrag zum Erleuchten und Strahlen der Sälzerschule!

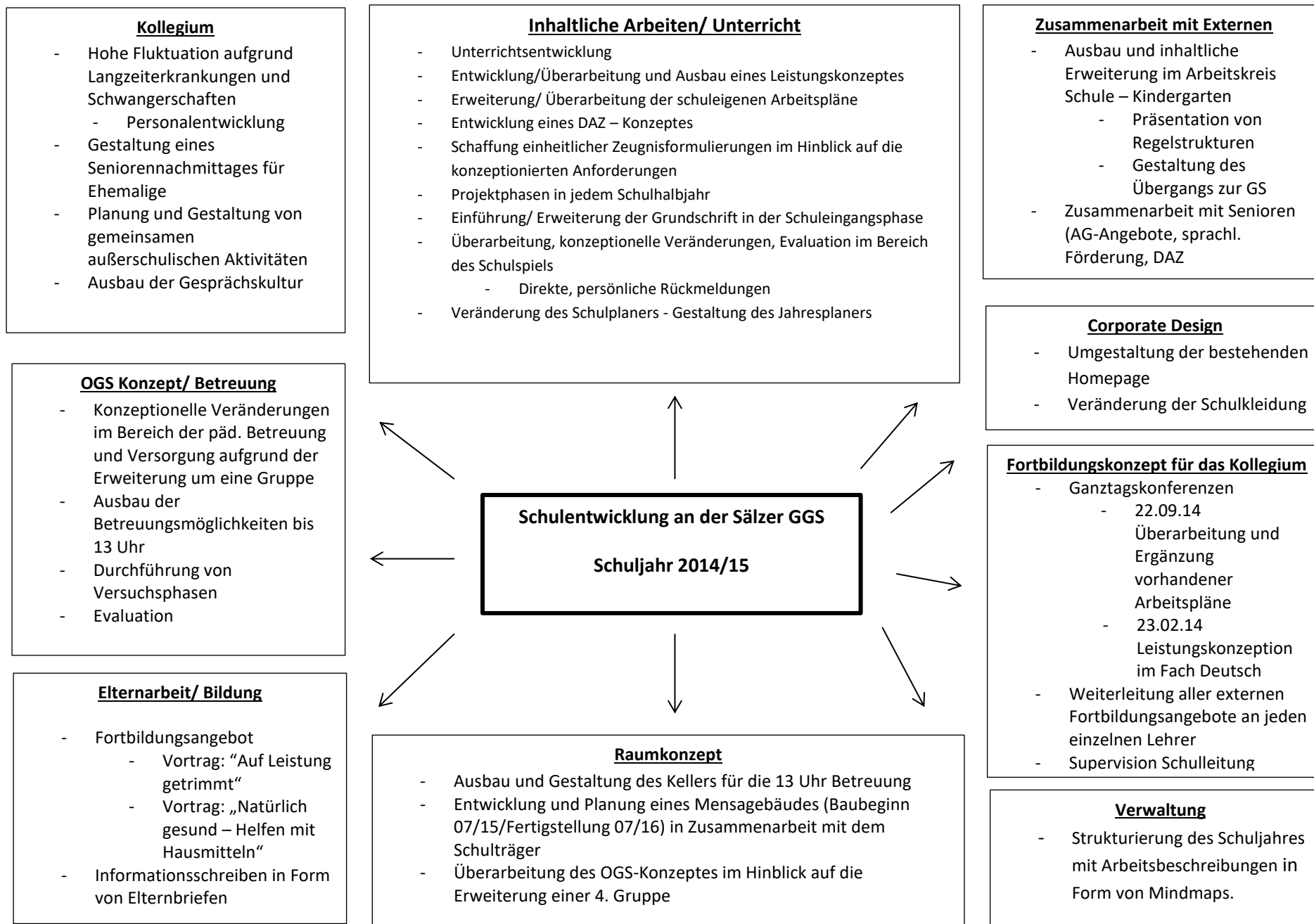
Die Schule besteht aus einem Beziehungsgeflecht vieler verschiedener Personen, die ausgehend vom einzelnen Kind agieren. Dies macht es unumgänglich, dass gemeinsame Ziele, Schwerpunktsetzungen, Arbeitsweisen verbindlich festgeschrieben und dargestellt werden. Das leistet das von allen gemeinsam entwickelte und ständig fortgeschriebene Schulprogramm.

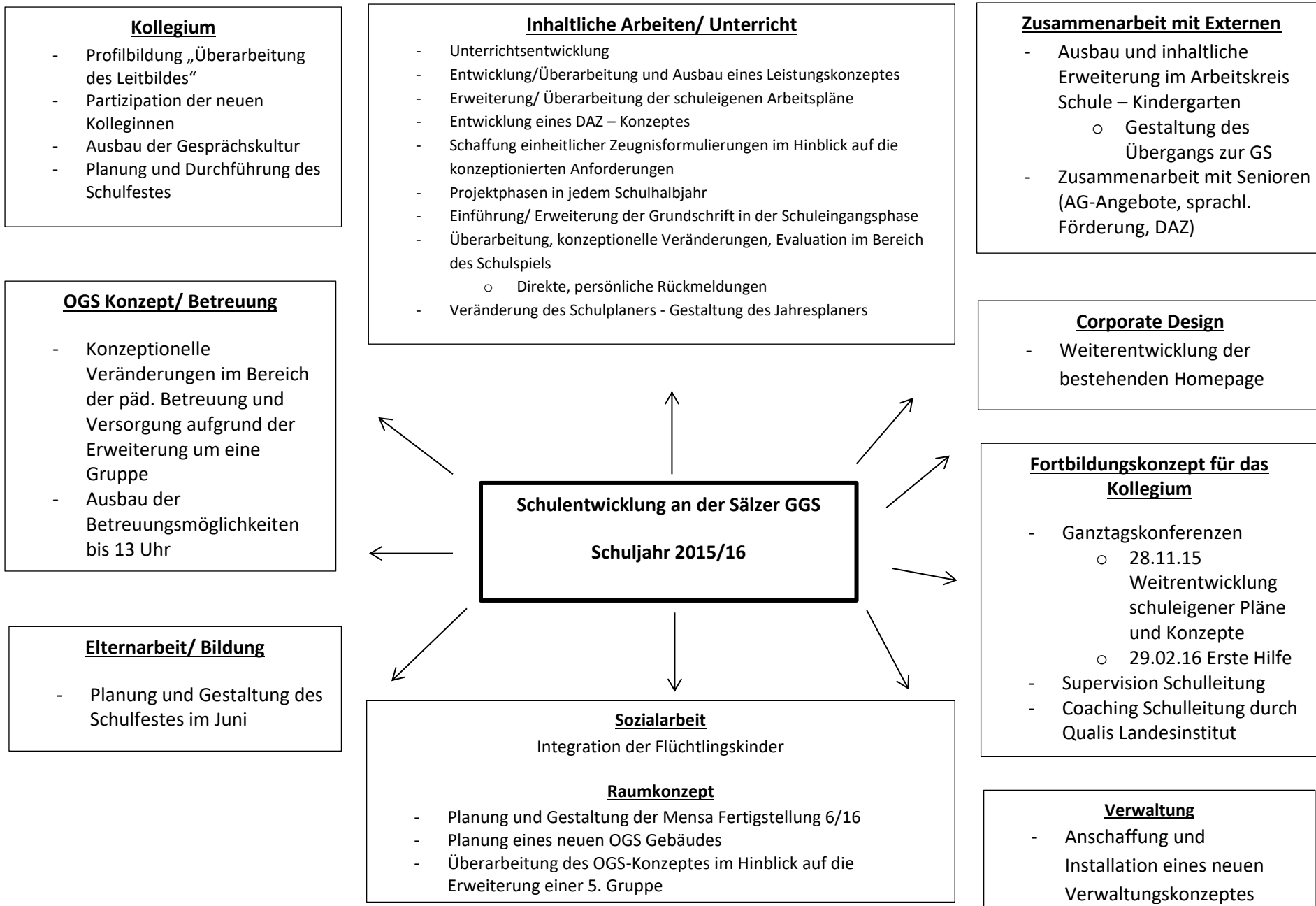
Struktur, Verbindlichkeit, Verlässlichkeit und Orientierung für alle Mitglieder der Schulgemeinde sollen dadurch gegeben und gewährleistet werden.

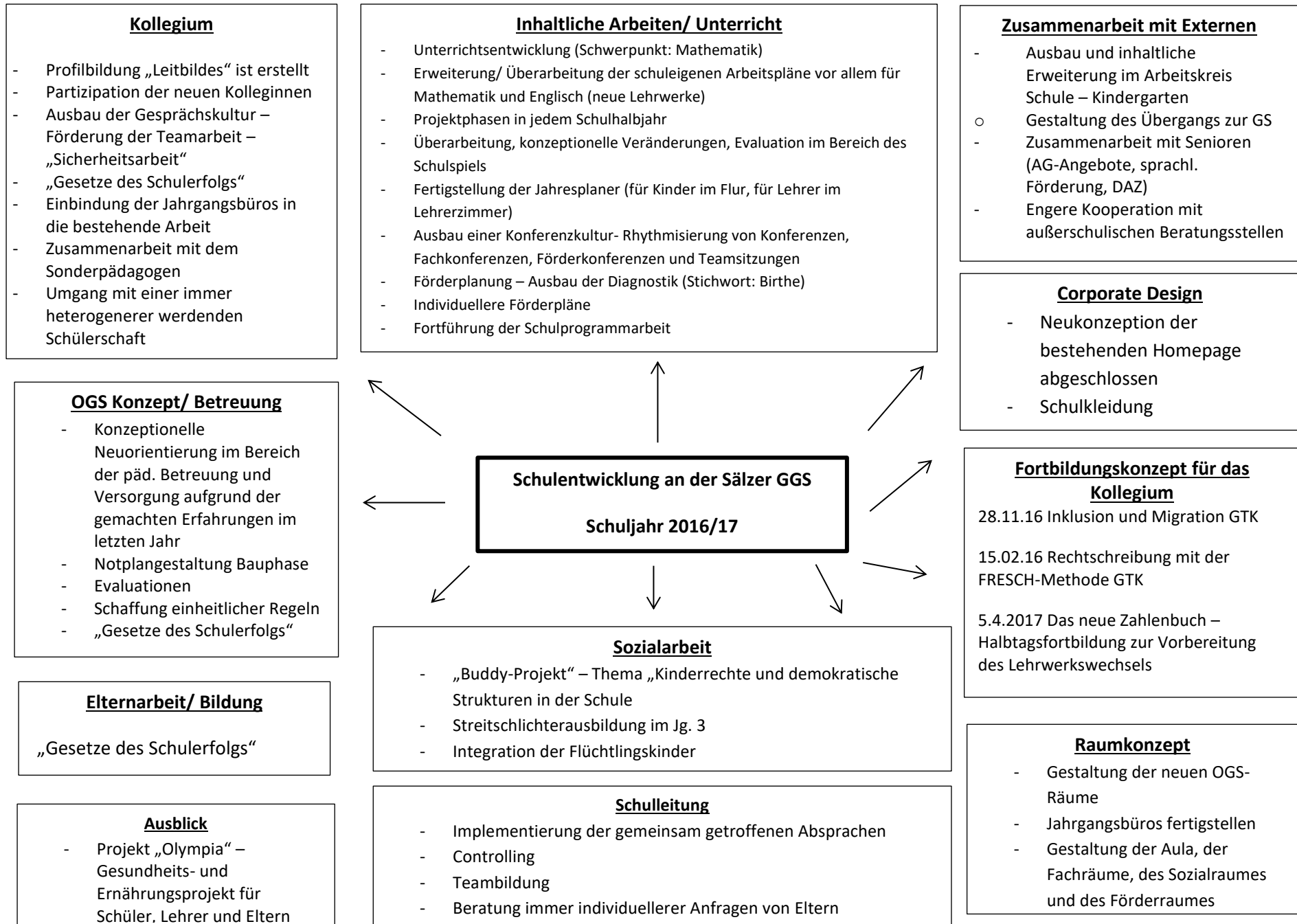
Wir haben zum Ziel, ein angenehmes Schulklima zu schaffen, in dem sich die Bereiche Arbeiten, Spielen, Lernen und Feiern harmonisch verbinden, damit sich alle, die an unserer Schule lernen und arbeiten, wohlfühlen können.

Unsere Arbeit in der Schule wird bestimmt von der Überzeugung, dass Kinder einen sicheren Ort benötigen, der ihnen Raum und Zeit gibt, sich in Ruhe und emotionaler Sicherheit zu entwickeln und eine positive Einstellung zu Anstrengung und Leistung

aufzubauen. Die Wege, die wir mit unseren Schülerinnen und Schülern beschreiten, sind zeitgemäß, aber immer auch eingebettet in einen traditionellen Rahmen.







Kollegium

- Partizipation der neuen Kolleginnen
- Ausbau der Gesprächskultur
- Förderung der Teamarbeit
- Konzeptänderung „Gesetze des Schulerfolgs“
- Einbindung der Jahrgangsbüros in die bestehende Arbeit
- Festlegung von Förderkonferenzen
- Kooperationsverstärkung mit der OGS

Inhaltliche Arbeiten/ Unterricht

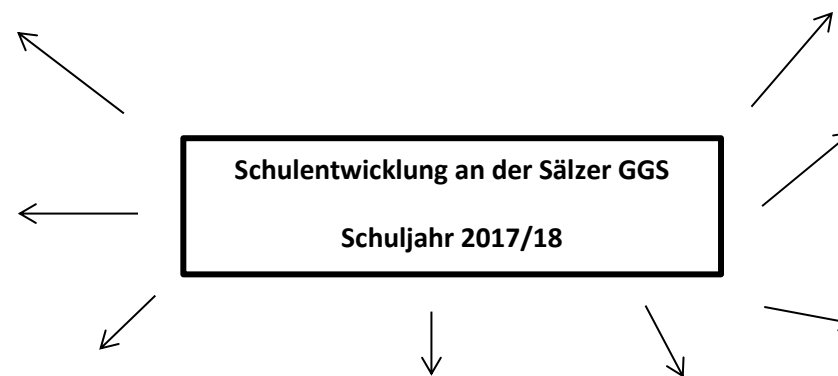
- Unterrichtsentwicklung (Schwerpunkt: Mathematik)
- Projektphasen in jedem Schulhalbjahr
- Ausbau einer Konferenzkultur- Rhythmisierung von Konferenzen, Fachkonferenzen, Förderkonferenzen und Teamsitzungen; Evaluation
- Ausbau und Erweiterung der Diagnostik Förderung (Stichwort: Birthe)
- Individuellere Förderpläne
- Fortführung der Schulprogrammarbeit
- Schulregeln: Entwicklung und Implementierung
- Erstellen eines Feste- und Feierkanons
- Schule ohne Rassismus/ Schule mit Courage

Zusammenarbeit mit Externen

- Projektschule für die Schullasistenz; Entwicklung eines Arbeitsfeldes
- Gemeindefest: KIJU Tag
- Schule ohne Rassismus/ Schule mit Courage

OGS Konzept/ Betreuung

- Partizipation der Kinder zur Außengestaltung des neuen Außengeländes
- Konzeptionelle Umstrukturierung im Offenen Konzept mit Bezugserziehern



Fortbildungskonzept für das Kollegium

02.10.17 SEB durch Bezrg. Arnsberg

05.02.18 Gesunde Schule / Planung

Raumkonzept

- Fertigstellung der Teambüros

Projekte

- Lesen; Theaterbesuch
- Gesunde Schule: Olympia - Gesundheits-u. Ernährungsprojekt für Schüler und Lehrer

Schulleitung

- Implementierung der gemeinsam getroffenen Absprachen
- Controlling
- Teamstrukturen entwickeln
- Vorbereitung Projektschule für die Schullasistenz; Entwicklung eines Arbeitsfeldes
- SEB durch Bezrg. Arnsberg

Sozialarbeit

- Streitschlichterausbildung im Jg. 3
- Buddy Projekt Festlegung Klassenrat
- Schule ohne Rassismus/ Schule mit Courage

